

VA-Nummer: MA22-221114-1

Veranstaltungsort

Gare du Neuss
Karl-Arnold-Straße 3-5
41462 Neuss



Tagungsleitung

Angela Meuter-Schneider

Organisation

Monique Ouarzag
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Landesbüro und Regionalbüro Rheinland
Benrather Strasse 11
40213 Düsseldorf
Telefax 0211/83 68 05 69
kas-rheinland@kas.de

Anfahrt

<https://eventlocation.gareduneuss.de/anfahrt/>

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Karte oder per Email verbindlich an. Es wird kein Tagungsbeitrag erhoben. Sie erhalten keine schriftliche Bestätigung. Fahrtkosten können nicht erstattet werden.

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf.

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Datenschutzgrundverordnung verarbeitet. Ihre Daten werden im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie unter www.kas.de einsehen.

Regionalbüro Düsseldorf

Einladung

Gemeinsam für ein starkes Europa!

Neusser Stadtgespräch
unter der Schirmherrschaft
von Hermann Gröhe MdB

Montag | 14. November 2022
18.00 Uhr
Gare du Neuss



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Einigung Europas ist eine Erfolgsgeschichte: Vor 70 Jahren schlossen Belgien, Deutschland, Frankreich, Italien, Luxemburg und die Niederlande ihre Kohle- und Stahlwirtschaft in der sogenannten Montanunion zusammen. Fünf Jahre später legten die Römischen Verträge die Grundlage für die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft. Und vor 30 Jahren wurde aus der Wirtschaftsgemeinschaft schließlich die Europäische Union, deren Strahlkraft als Staatenverbund freiheitlicher Demokratien bis heute ungebrochen ist. Nicht zuletzt das Streben der Ukraine nach einer Mitgliedschaft beweist dies eindrucksvoll.

Heute brauchen wir mehr denn je ein starkes Europa – besonders mit Blick auf die einschneidenden Folgen des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine. Wie können wir das erreichen?

Darüber möchten wir mit Ihnen und unserem Gast ins Gespräch kommen: Manfred Weber ist Vorsitzender der Europäischen Volkspartei (EVP), zu der auch CDU und CSU gehören, und Vorsitzender der EVP-Fraktion im Europäischen Parlament. Er ist damit ein ausgezeichnete Gesprächspartner, um über die Zukunft des „Hauses Europa“ zu reden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Simone Gerhards

Leiterin Regionalbüro Rheinland
der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Programm

18.00 Uhr

Begrüßung

Simone Gerhards

Leiterin Regionalbüro Rheinland der
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Grußwort

Hermann Gröhe MdB

Vortrag

„Gemeinsam für ein starkes Europa!“

Manfred Weber MdEP

Parteivorsitzender der EVP &
Vorsitzender der EVP-Fraktion im
Europäischen Parlament

anschließend Diskussion

Moderation:

Michaela Rensing, Journalistin

Manfred Weber

Manfred Weber wechselte 2004 vom Bayerischen Landtag in das Europäische Parlament. 2009 wählte ihn die EVP-Fraktion zu einem der Stellvertreter des damaligen Vorsitzenden Joseph Daul, dessen Nachfolge er 2014 antrat. Seine Amtszeit als Vorsitzender der EVP-Fraktion fällt bis heute in eine Periode zunehmender Spannungen und Konflikte in der Europäischen Union. Hierzu zählten unter anderem die Wirtschafts- und Währungskrise, der Umgang mit Migration, die Debatte über die Einhaltung rechtsstaatlicher Grundsätze in den Mitgliedstaaten sowie die Verhandlungen über den EU-Austritt Großbritanniens. Seit 31. Mai 2022 ist Manfred Weber auch Parteivorsitzender der EVP, zu der auch CDU und CSU angehören.



Hermann Gröhe

Hermann Gröhe, Jurist, seit 1994 Mitglied des Deutschen Bundestages, von 2009–2013 Generalsekretär der CDU Deutschlands und von 2013–2018 Bundesminister für Gesundheit. Seit 2018 stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag sowie stellvertretender Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung.

